



epilog

Präsentation der
Diplomarbeiten der
Fakultät für Informatik

Wintersemester 2009

FAKULTÄT FÜR **!NFORMATIK**

FAKULTÄT FÜR **!NFORMATIK**

Vorträgen dargestellt und ein Ausblick über mögliche Zukunftsszenarios skizziert.

David Appel

Dynamische Medieninformation im öffentlichen Personennahverkehr unter Berücksichtigung bildungsrelevanter Inhalte

Studium: Masterstudium Informatikmanagement
BetreuerIn: Ao.Univ.Prof. Dr. Gerald Futschek

Abstract: In den letzten, dieser Arbeit vorangehenden Jahren ist ein gestiegenes Interesse an Fahrgastinformation kombiniert mit Nachrichten, Unterhaltung, Kultur sowie Werbeinhalten zu beobachten. Infotainment wurde so auch im öffentlichen Personennahverkehr zum Schlagwort. Die stetig steigenden Fahrgastzahlen sowie der fortlaufende Ausbau von Infotainmentanlagen im öffentlichen Raum bedingen somit eine effektive Erhöhung der Netztoreichweite des Mediums, wodurch es auch für wissenschaftliche Erhebungen an Interesse gewinnt. Im Rahmen dieser Arbeit soll untersucht werden, inwieweit besagte Systeme auch für die Vermittlung bildungsrelevanter Inhalte geeignet sind. Hierbei vertritt der Autor die These, dass ein derartiger Einsatz technisch sowie kommerziell möglich ist, jedoch inhaltlichen Einschränkungen unterliegt, welche sich durch das Medienumfeld ergeben. In weiterer Folge soll eine Betrachtung der Möglichkeiten zur Reduktion der Transferzeiten erfolgen, welche für die Übermittlung zeitkritischer Inhalte erforderlich ist. Hierbei sollen auch die Transferkosten Beachtung finden, deren Reduktion im Kontext der aktuell angespannten wirtschaftlichen Lage von Bedeutung scheint. Der Autor vertritt hierbei die These, dass eine Trennung von Layout und Inhalt im Rahmen dynamischer Medien zu einer solchen Verringerung sowohl der Transferzeiten als auch der Transferkosten führt. Zur Prüfung der zuvor angerissenen Kernthesen erfolgt im Rahmen dieser Arbeit eine Erhebung und Analyse von Inhalten österreichischer Infotainmentanlagen. Auf Basis der so gewonnenen Erkenntnisse wird eine praxistaugliche Implementierung dynamischer Medieninformation erstellt und deren Metriken mit jenen herkömmlicher, statischer Medien verglichen. Abschließend kann festgehalten werden, dass das Potential dynamischer Medien noch nicht ausgeschöpft scheint und somit ein spannendes Feld für die Zukunft bietet.

Alexander Benevolenskiy

Extending an ontology by extraction concept from Wikipedia

Studium: Masterstudium DDP Computational Logic (Erasmus-Mundus)
BetreuerIn: Ao.Univ.Prof. Jürgen Dorn

Abstract: In the thesis an ontology for the TechScreen system is developed and ways to extend it automatically are investigated. Manual construction allows to build the most consistent and stable ontology, however it will often be not up-to-date. Therefore, we investigate abilities of its automatic enrichment. In this research the possibilities of concept extraction from Wikipedia are considered. This involves the breadth-first search algorithm through the category system of Wikipedia and different approaches for concept analysis and recommendations for the TechScreen ontology.

Emrah Bozkaya

Improvement of Life-Quality in the Developing Regions through Mobile Device Social Networks

Studium: Masterstudium Software Engineering & Internet Computing
BetreuerIn: Ao.Univ.Prof. Dr. Stefan Biff

Abstract: There is a wide gap between the developed and the developing countries, in nearly all areas developed countries are predominant, e.g. economic and political. Studies have shown that Information and Communications Technologies (ICTs) become more and more important, and that they can improve the life-quality of people. But particularly in ICTs the differences between the developed and the developing countries are significant. The theoretical part of this diploma thesis is concerned with three main research questions: 1. The significance of mobile devices, particularly mobile phones, as means of communication and computation platform for the developing regions in comparison to the developed regions? 2. The potential impact of open mobile platforms, like Google Android? 3. The potential of social networks, particularly using mobile platforms, to improve life-quality in the developing regions? In the practical part a Mobile Device Social Network (MDSN) running on mobile phones based on the Google Android platform was built. This MDSN has a special regard to the Indonesian people. It focuses on the free information access with especial regard to corruption, mismanagement, incident and price information. The name of the MDSN is Bareng, in Indonesian it means together. Bareng also provides location-based data, using GPS or GSM triangulation.

Diese Veranstaltung der Fakultät für Informatik wird unterstützt von:

Hauptsponsor

Microsoft[®]

sowie



KONTAKT

<http://www.informatik.tuwien.ac.at>

Zentrum für Koordination und Kommunikation der
Fakultät für Informatik
Favoritenstraße 9/195
1040 Wien

[IN:N]

Informatik-Netzwerk für Absolvantinnen und Absolventen der
Fakultät für Informatik und andere interessierte Personen

<http://inn.tuwien.ac.at>

IMPRESSUM

Konzept, Graphische Gestaltung: Dipl.-Ing. Karin Hrabý

© 2009 Technische Universität Wien
Fakultät für Informatik